Redaktionelle Vorbemerkung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Theaterjahrbuch**

Band (Jahr): **40 (1977)**

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

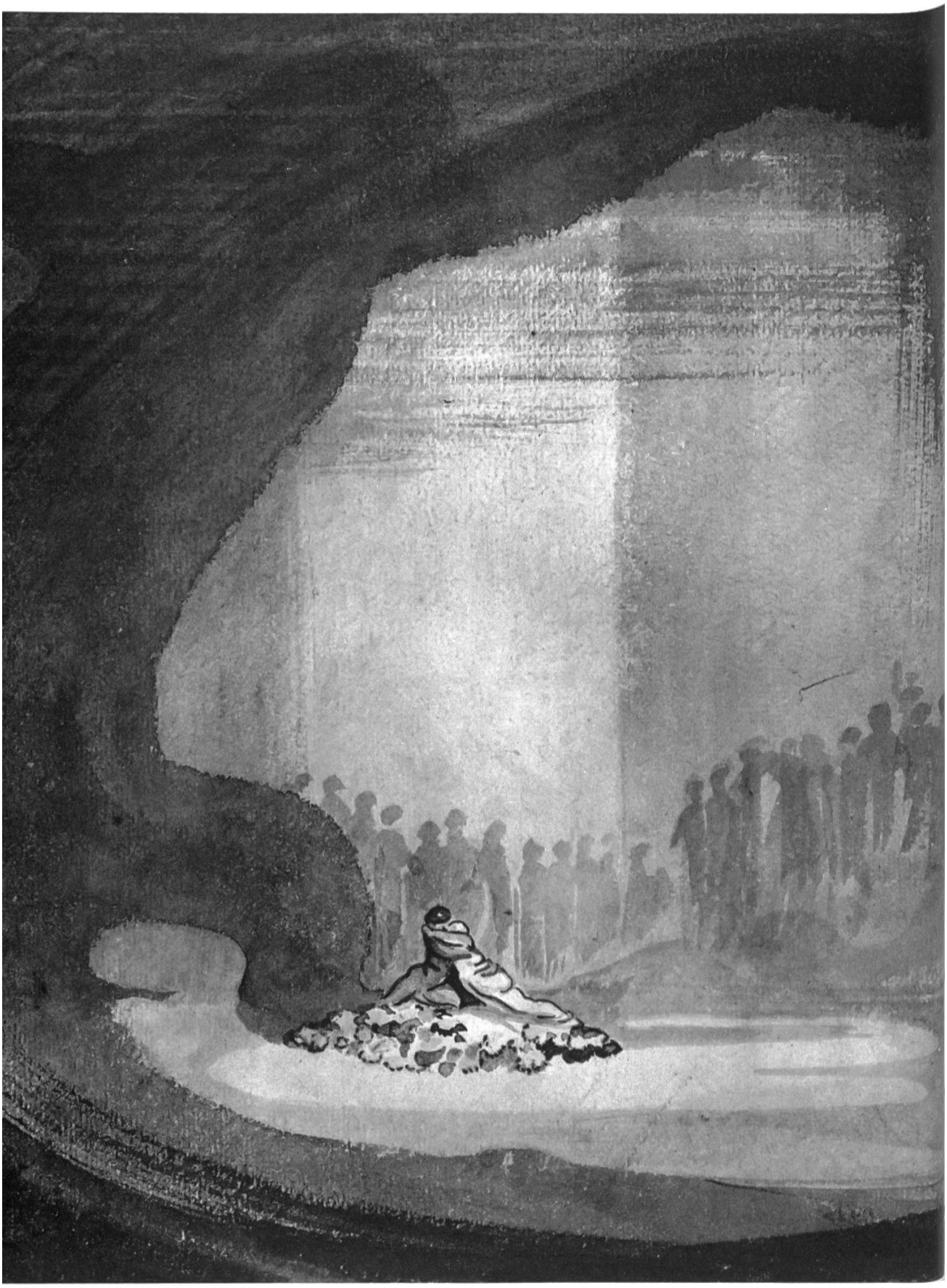
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VI
Zur szenischen Ausstattung in Vergangenheit und Gegenwart
L'évolution de la scénographie
Attrezzatura scenica nel passato e nel presente

Redaktionelle Vorbemerkung

Im Zusammenhang mit der Ausstellung «Formen der Bühnenausstattung in der Schweiz 1927—1977» im Kunstmuseum Luzern (20. August bis 9. September 1977) anlässlich der 50-Jahr-Feier der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur äussern sich in den folgenden Artikeln drei profilierte Bühnenbildner, die im In- und Ausland mit namhaften Regisseuren zusammengearbeitet haben, zum Problem der Bühnenausstattung als Bestandteil und Funktion des Theaters: Max Röthlisberger (geb. 1914), seit 1943/44 Ausstattungsleiter am Zürcher Opernhaus, immer wieder Gast an anderen Schweizer Bühnen und vielen der bedeutendsten des Auslandes, seit 1973 auch Professor für Bühnenbild an der Universität von Bloomington (Indiana, USA), gibt einen Abriss über Wandlungen des szenischen Raums in der neueren Theatergeschichte bis auf unsere Zeit; Annelies Corrodi (geb. 1935), von 1961 bis 1968 Chefbühnenbildnerin am Stadttheater Basel, heute ebenfalls an vielen der bedeutendsten Bühnen des In- und Auslandes tätig, vermittelt Einblicke in ihr Spezialgebiet der Bühnenprojektion und der Lichtdramaturgie; Roman Clemens (geb. 1910), von 1932 bis 1943 Ausstattungsleiter am Stadttheater Zürich, ausserdem Architekt und Maler, Gestalter vieler wichtiger thematischer Ausstellungen, auch im In- und Ausland: unter anderen «Theaterbau», «Bayreuth-heute», «bauhaus», behandelt das Problem eines Bauhausabsolventen als Bühnenbildner an einem Schweizer Repertoire-Theater und den denkwürdigen Einfluss des einstigen Bauhauses auf die heutige Bühnenausstattung.